

PASSANTEN-GESPRÄCHE

Zürich, Bahnhofstraße:

----- Trinkwasser nach Abessinien verkaufen -----
Laß doch das Chröfli, du machscht mi jàloux, -----
----- rein vegetarisch -----
----- ce qu'il commande, Laval, l'avale! -----
----- cha nümme schnufe -----
Berliner „Angriff“ unter der Hand erhalten. -----
----- auf absolute Neutralität pochen -----
----- soll Schacht gesagt haben -----
----- sie chaibe Löli, sie! -----
----- Registermark zu billigsten Preisen -----
----- wird selten gehupt, dafür vorsichtig gefahren -----
----- Züri — Zytig ----- National — Abigblatt ----- Züri:zytig! -----
----- exküsi ----- händ sie's Uswis? -----
Hopla — Vergnüegigsdampfer, alles inbegriffen -----
----- von Chrischen Sainz zu Oxford chome -----
----- bei Seiden/Grieder astronomische Zahlen verlangt -----
Wienerli mit Kraut für ä Frankli, sischt gut gsi -----
Bahnhofstraße: una strada, tutta una città. Un punto, un simbolo, tutto un mondo!

----- das Land der Tells und der Hotels -----
ça sera chic alors, mais je m'en f. . . -----
----- grüezi, wänd mer z'erscht ä café crème bei Hugenin -----
trinke? -----
----- sàlü! ----- bõnne nuit! ----- merci beàucoup! -----

Berlin, Kurfürstendamm:

----- mit Sanktionen jedroht, wenn ick nich nachjebe -----
----- Sie Amateurweihnachtsmann!! -----
----- rein arisch -----
----- Dividenden-Kürzung ausgeschlossen -----
----- Greuelmärchen -----
----- früher an weißen Käse geglaubt, nu ha icks mit Oxford versucht. -----
----- Oxford? ----- Sie meinen wohl Roquefort -----
----- hinten hochgesteckt und mehrere Volants -----
----- Neue Zürcher unter der Hand erhalten. -----
Unsre Leit haben ja gelernt, kein Schweinefleisch zu essen. -----
----- Gott, mit Albers könn' se mich jagen. -----
----- willst du mich kompromittieren mit deinem Flüstern -----
----- warte an der Kinokirche -----
----- trägt keine Bügelfalten mehr -----
----- vaschtehe imma Völkerbund -----
----- a dann — schwoof qui peut! . . . ----- P. L.